

Anzeigen / Veranstaltungen

Wochenanzeigen:

Dienstag	09.00 Frauengebet
Donnerstag	05.45 Männergebet 14.00 Senioren-Bibelgespräch
Freitag	19.30 Radix 19.30 Leben in Freiheit 20.00 Leben Live - Chorabend Hymnen & Prayers
Samstag	20.00 Leben Live - Chorabend Hymnen & Prayers
Sonntag	09.30 Regio-Gebetsbrunch's 20.00 Leben Live – Hauptsache gesund?

Voranzeigen:

15. Juni	Mitgliederaufnahme (Flyer liegen auf)
1. Juli	Taufseminar (Taufe im August)

Ein schlichtes Gebet...

"Vater im Himmel - ich danke Dir, dass Du Deinen Sohn in diese Welt hinein gesandt hast. Ich danke Dir, Herr Jesus Christus, dass Du gekommen bist, um am Kreuz für meine Schuld zu sterben. Du hast bezahlt, wofür ich niemals bezahlen kann, damit ich als Geschenk annehmen kann, was Dich alles gekostet hat. Danke für die Vergebung, die Du mir erworben hast. Danke für das Geschenk des ewigen Lebens, das Du mir anbietest und das ich von Dir in Anspruch nehme. Danke, Vater im Himmel, dass Du mich liebst und durch Jesus zu Deinem Kind machst!" -Amen-

Kontakt-Adressen:

Pfarrer FEG
Daniel Rohner
Kleeegärtenweg 12
3930 Visp
027 946 70 35

Pfarrer FEG
Frank Bigler
Eisenbahnstrasse 58
3645 Gwatt
033 336 01 45

Gemeindeleitung:
Urs Klingelhöfer
Staldenmatte 20
3703 Aeschi
033 654 09 00

danyrohnert@feggwatt.ch

frank.bigler@feggwatt.ch

urs.klingelhoefersunrise.ch

Neu in der FEG?

Wenn Sie neu in der FEG sind, begrüßen wir Sie natürlich auf diesem Weg erst einmal ganz herzlich. Schön, dass Sie bei uns sind! Wir hoffen, Sie fühlen sich wohl bei uns, können vom Angebot der FEG profitieren und erfahren Hilfe für Ihr Leben und Unterstützung in Ihrem Glauben.

Fragen zur FEG?

Über unsere regelmässigen Veranstaltungen wie Gottesdienst, Seminare oder Angebote für Kinder gibt unsere Homepage www.feggwatt.ch Auskunft. Eine gute Informationsquelle ist auch unser monatlich erscheinendes "feggwatt.ch", das jeweils im Foyer zum Gottesdienstraum aufliegt.

Haben Sie sonstige Fragen zur FEG, so dürfen Sie sich gerne an unsere Pfarrer Frank Bigler und Daniel Rohner wenden (Kontakt-Möglichkeiten siehe unten rechts).

Wunsch nach einem Gespräch?

Vielleicht suchen Sie nach jemandem, der ihnen zuhört oder in bestimmten Lebensfragen beratend zur Seite steht. Sollten Sie Fragen in einem bestimmten Lebensbereich haben, steht Ihnen der Pfarrer der FEG, Frank Bigler, gerne für ein Gespräch zur Verfügung. Er ist in der Regel von Dienstag-Freitag jeweils von 08.00 -12.00 Uhr und von 13.30 - 18.00 Uhr unter der Telefon-Nr. 033 / 336 01 45 erreichbar, um mit Ihnen einen Gesprächstermin zu vereinbaren.

Gerne vermitteln wir Ihnen auch Adressen von seelsorgerlichen Beraterinnen und Beratern.

Seelsorgerliche Gespräche sind absolut vertraulich, kostenlos, konfessionell neutral und nicht an eine Mitgliedschaft in der FEG oder irgendwelche anderen Verpflichtungen gebunden.

Herzlich willkommen!



LEBEN LIVE
Weil das Leben Fragen stellt.
Evangelisation der Allianz Thun
vom 04.-11. Mai 2014

GEBETS-Gottesdienste

Gottesdienstflyer vom 27. April 2014

FEG Gwatt
Freie Evangelische Gemeinde
Gwatt

Predigt-Notizen

Gottesdienstserie "Mein Haus soll ein Haus des Gebets sein..."



Gebetsgottesdienst 4 - Mitten im Sturm (Mk 4.35-5.1)

Die Geschichte der Sturmstillung, die Markus uns berichtet, hat uns viel zu sagen im Blick auf "Leben Live" und grundsätzlich für unser Leben. Mich haben vor allem die folgenden 5 Punkte beschäftigt:

1): Oftmals wird gesagt, dass Menschen, die das tun, was Jesus von ihnen möchten, "Sonnenschein" erleben. Aber die Jünger erleben Sturm - gerade WEIL sie das tun, was Jesus von ihnen möchte. Und das ist auch die Erfahrung, die Christen oftmals machen: Sobald sie im Auftrag Jesu unterwegs sind, um Menschen die Botschaft der Freiheit zu bringen (wie Jesus in der Geschichte → vgl. den nachfolgenden Text: Die Heilung des Besessenen Geraseners), erleben sie Sturm.

Gemeinde, die sich aufmacht, um zu evangelisieren, ist immer "gefährliche" und "angefochtene" Gemeinde. Lass Dich deshalb nicht irritieren, wenn Du zur Zeit Sturm erlebst.

2): Die ganze Zeit über, während die Jünger mit dem Sturm kämpfen und Angst haben, ist Jesus mit ihnen im Boot. Man fragt sich: Kann es einen Ort geben, der sicherer ist, als hier mit Jesus im Boot? Denn Jesus hat den Sturm, wie schlimmer auch sein mag, im Griff!

3): Jesus fragt: "**Habt Ihr keinen Glauben?**" Und das zeigt, wo das eigentliche Problem der Jünger liegt. Nicht im Sturm um sie herum, sondern im Sturm, der IN ihnen (in ihrem Herzen) tobt. Es ist kein Problem zu glauben, dass Jesus für unsere Sünden bezahlt hat. Aber wenn man sich aufmacht, um neue Ufer zu erreichen und den

Menschen dort die Freiheit zu verkündigen, die in Jesus liegt, und dann mitten im Sturm landet: DANN ist es oftmals schwierig, Gott zu vertrauen. Dann stellt sich die Frage nach unserem Glauben. Trauen wir Jesus zu, dass ER zu unseren Freunden sprechen und ihnen begegnen kann? Dass ER in dieser Woche ganz speziell wirken kann?

4): Dass Jesus in der Geschichte schläft, ist nicht etwa ein Zeichen seiner Gleichgültigkeit den Jüngern und ihrem Schicksal gegenüber. Sondern es ist vielmehr ein Ausdruck seiner grossen Gelassenheit im Blick auf den Sturm. Jesus wusste: "Mein Vater bewahrt mich. Ich bin nicht allein - ER ist mit mir!" (vgl. dazu Ps 4.9). Jesus soll uns hier auch ein Vorbild sein: Dass wir einerseits mit grossen Erwartungen in diese Woche hineingehen, aber gleichzeitig auch mit grosser Gelassenheit und innerer Ruhe!

Und schliesslich: Mich begeistert **5)** der letzte Satz der Geschichte in **Mk 5.1: "Und sie kamen an das jenseitige Ufer!"** Der Satz ist deshalb wichtig, weil die Geschichte mit dem Plan beginnt: "**Lasst uns an's jenseitige Ufer fahren**" (**Mk 4.35**). Jesus kommt zum Ziel - nicht nur im Sturm, sondern auch in unserem Leben und auch mit "Leben Live"! Das ermutigt mich enorm. Egal, ob es da zwischendrin mal "Es Gstürmt" gibt - Jesus kommt zum Ziel. Ganz sicher. **G'haue oder g'stoche!**

I. Gebetsteil

- Danke für die die vielen motivierten Mitarbeiter und die gottgeschenkte Einheit unter den Christen in der Region Thun
- Danke für die erhaltenen Finanzen – bitte um weiteres Versorgen Gottes
- Danke für alles bereits geschenkte Gelingen
- Bitte, dass durch das Musikprojekt Prayers&Hymns Menschen mit dem Evangelium erreicht werden dürfen
- Bitte, dass an den Leben Live-Abenden, das Evangelium klar und glaubwürdig weitergegeben werden kann
- Bitte für die Angebote NACH Leben Live
- Bitte, dass Menschen ihr Leben Jesus anvertrauen

II. Gebetsteil

- Bitte um offene Türen bei unseren Freunden.
- Bitte, dass wir offen sind für Gottes Führung in der Begegnung mit Menschen und Mut haben!
- Bitte, dass Leben Live in der Bevölkerung positiv wahrgenommen werden darf – auch in den Medien.
- Bitte, dass die Leben Live-Zeitung auf Interesse stösst und gelesen wird und wir beim Verteilen gute Begegnungen haben
- Bitte für all die Menschen, die die Aktion "schon bezahlt" (Do, 24.04.) erlebt haben.
- Bitte, dass wir uns nicht entmutigen lassen
- Bitte, dass wir als Gemeinde ALLE Menschen herzlich aufnehmen und sie bei uns aufatmen können.
- Wir beten für spezielle "Namen", die uns auf dem Herzen liegen

III. Gebetsteil

- Für Bewahrung unserer Ehen und Familien und ein authentisches Zeugnis
- Für Kraft und Geduld für unsere Alten/Kranken/Schwachen (Doris / Ida / Gottlieb / Elsbeth / Reia / Vreni / ...)
- Für unsere Mitarbeiter und die Gemeindeleitung
- Für unsere Kids und Jugendlichen (Unt!-Abschluss / SOLA / Ameislizukunft? / ...)
- Jugendliche, die der Gemeinde/dem Glauben den Rücken gekehrt haben, dass ihnen Jesus erneut begegnet.
- Für unsere Missionare (Bieri's / Sigrist's / Monika / Cornelia)
- Für die Raumsituation
- Für geistliche Aufbrüche in unserem Leben – dass Jesus in/durch uns als Gemeinde wirkt
- Für ein neu entfachtetes Gebetsfeuer als Gemeinde
- Für ein neu entfachtetes evangelistisches Anliegen als Gemeinde

Die vollständig ausgeschriebene Predigt finden Sie zum Nachlesen und Nachhören unter www.feggwatt.ch.